

Nitazen, Oxycodon und Paracetamol verkauft als XANAX

⚠️ Warnung

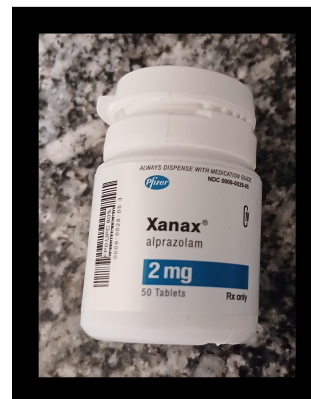
Falschdeklaration

Zürich (DIZ)

24.03.2026

Risikoeinschätzung

Diese in einem deutschsprachigen Webshop erworbene XANAX Tablette enthält nicht den zu erwarteten Wirkstoff Alprazolam, sondern eine Mischung aus Nitazen-Derivaten, Oxycodon und Paracetamol. Nitazen-Derivate sind synthetische Opioide, welche abgewandelte Versionen (chemische Derivate) von Nitazen sind. Um welche Nitazen-Derivate es sich genau handelt konnte noch nicht abschliessend festgestellt werden. Diese Substanzen werden hauptsächlich in der Forschung eingesetzt und sind in vielen Ländern nicht für den allgemeinen medizinischen Gebrauch zugelassen. Da Nitazen-Derivate eine extrem hohe Potenz aufweisen können (bei oraler Einnahme je nach Derivat bis zu mehrere hundert Mal stärker als Oxycodon), ist die Gefahr einer Überdosierung sehr hoch. Bereits geringe Mengen können zu einer lebensbedrohlichen Überdosierung führen. Nitazen-Derivate stehen in Verbindung mit mehreren Todesfällen! Diese Tabletten wurden in einer Pfizer XANAX Verpackung verkauft (siehe Bild). Es handelt sich dabei jedoch nicht um originale Medikamente. Der Mischkonsum von Opioiden mit anderen dämpfenden Substanzen wie Alkohol, Benzodiazepine usw. kann zu gefährlichen Wechselwirkungen und einer Verstärkung der Wirkung führen. Es besteht die Gefahr einer Atemdepression (bis hin zur Atemlähmung), einer Blutdrucksenkung, eines Komas und kann im schlimmsten Fall zum Tod führen. Zusätzlich enthält diese Tablette geringe Mengen Oxycodon und Paracetamol. Bei illegal bezogenen Medikamenten kommt es immer wieder zu Falschdeklarationen. Lass auch diese deshalb unbedingt vor dem Konsum in einem Drug Checking analysieren. Vom Konsum dieser Pillen wird dringendst abgeraten!



Substanzendetails

Oxycodon
0.1 mg

Paracetamol
0.2 mg

Unbekannte
Nitazene
(Menge nicht
bestimmbar)

Angaben zur getesteten Substanz

Gewicht
261.12 mg

Dicke
3.2 mm

Farbe
Weiss

Länge x Breite
15.5x4.7 mm

Bruchrille
Doppel-
bruchrille

Relevante Substanz(en)

Unbekannte Nitazene
(Menge nicht bestimmbar)

Safer Use

Dosierung

Taste dich an die Dosierung heran und verlasse dich nicht auf Dosierungsangaben von Freund*innen. Diverse Faktoren wie Gewöhnung oder Abhängigkeit können zu einer stark erhöhten Dosierung beitragen!

Analyse

Lasse deine Substanz in einem Drug Checking testen, wenn du sie auf dem Schwarzmarkt oder im Internet gekauft hast. Blister von Fälschungen können identisch wie die Originalverpackungen aussehen.

Mischkonsum

Mische keine dämpfenden Substanzen wie z.B. Benzodiazepine, Alkohol, GHB/GBL oder Opiode. Gefahr der Bewusstlosigkeit oder einer Atemlähmung!

Antesten

Falls du keine Möglichkeit hast, Substanzen analysieren zu lassen, teste zuerst maximal einen Drittel der Pille an. Einige gefälschte Medikamente beinhalten eine potentere (stärkere) Substanz als das Original.

Abwarten

Warte nach der Einnahme mindestens 2 Stunden. Bei einigen Medikamenten setzt die Rauschwirkung nur sehr langsam ein oder sie ist nur schwer wahrnehmbar.

Achtung

Die von uns veröffentlichten Warnungen beziehen sich nur auf die in Drug-Checking-Angeboten der Schweiz abgegebenen Substanzen. Diese Substanzen können ein hohes Konsumrisiko darstellen. Wir empfehlen deshalb, diese Substanzen nicht bzw. in geringerer Dosierung zu konsumieren. Eine Substanz kann das gleiche optische Erscheinungsbild haben (Form, Grösse, Farbe etc.) und trotzdem andere Inhaltsstoffe oder eine andere Zusammensetzung aufweisen. Besitzt du eine Substanz, welche nicht in unseren Warnungen erscheint, bedeutet dies keinesfalls, dass sie den erwarteten Inhaltsstoff enthält oder unbedenklich ist. Es gibt keinen Substanzkonsum ohne Risiko! Risikofrei ist nur ein vollständiger Verzicht auf Substanzen. Wenn du dich dennoch entscheidest, Substanzen zu konsumieren, beachte möglichst die Safer-Use-Regeln.